



Foto: Joris Boogmann

Die «Blue Hour» lädt ein, den Kirchenraum neu zu erleben: als Resonanzraum für Jazz, Sprache und Stille.

## «Blue Hour» – Tonfälle und Klangreden

**KIRCHENMUSIK //** Die «Blue Hour» vom Freitagabend geht in eine neue Phase und wird zu einer eigenständigen Kulturveranstaltung mit spirituellem Charakter.

Christoph Germann und Simon Bosshard

Was in den letzten Jahren als experimenteller Gottesdienst begann, entwickelt sich weiter. Musik, Texte und Atmosphäre treten in einen Dialog, der offen, improvisiert und frei gestaltet wird. Die Jazzband um Christoph Germann und die Wortbeiträge des Schauspielers und Regisseurs Udo van Ooyen geraten in Resonanz. So entstehen Abende, die weder Gottesdienst noch Konzert sind, sondern etwas Drittes: ein Raum zum Hören, Innehalten und Begegnen.

### Raum zum Hören

Im Zentrum jeder «Blue Hour» steht ein ausgewähltes Jazzstück, das durch den Abend trägt. Dazu gesellen sich passende Texte – literarische Miniaturen, spirituelle Gedanken, poetische Bilder. Musik und Sprache reagieren aufeinander, verweben sich, widersprechen sich. Die Stille gehört ebenso in diese Abende

wie das gemeinsame Singen oder spontane Beiträge der Besuchenden. Der offene Charakter erlaubt Improvisation und Überraschung: Nichts ist vollständig festgelegt, vieles entsteht im Moment.

### Spiritualität jenseits gewohnter Liturgie

Die Wurzeln der «Blue Hour» reichen zurück zu den Vernissagen der Temporären Kapelle, bei denen mit Form und Raum experimentiert wurde. Von Herbst 2022 bis Frühling 2025 wurden «Blue Hour»-Gottesdienste gefeiert. Die Resonanz war ermutigend: Viele schätzten die besondere, stimmige Mischung aus Jazz, kurzen Predigtimpulsen, gemeinschaftlichem Ausklang und offener, herzlicher Atmosphäre. Nun entwickelt sich die «Blue Hour» noch weiter: Der Predigtteil entfällt – an seine Stelle tritt ein freieres Zusammenspiel von Wort und Musik.

Die «Blue Hour» will damit eine neue Kultur- und Begegnungsform im Kirchenraum etablieren. Sie richtet sich an Menschen, die Spiritualität jenseits traditioneller Liturgie suchen, improvisierte Kunst schätzen oder einfach neugierig auf ungewohnte Formate sind. Jede Veranstaltung dauert rund eine Stunde und klingt bei einer kleinen Verköstigung und im Gespräch aus.

### Die «Blue Hour»-Termine im kommenden Halbjahr 25/26:

24. Oktober | 21. November  
16. Januar | 20. Februar |  
20. März  
jeweils 19 Uhr  
in der Dorfkirche.



## RANDNOTIZ

Matthias Kern, Student

### Es werde Licht

«Es sollen Lichter werden an der Feste des Himmels», heisst es in der ersten Schöpfungsgeschichte in Genesis 1,14. Diese Lichter vergleichlich der Dichterpfarrer Kurt Marti mit Deckenlampen: «Die Sonne, der Mond, die sichtbaren Gestirne werden funktionell auf das Leben der Erde bezogen – eben als Lampen der Erdwohnung.» Wenn die Erde eine Wohnung ist, dann leben alle Geschöpfe zusammen in einem grossen Haushalt, in einer globalen WG.

Seit kurzem wohne ich selbst in einer WG, gleich neben der Kirche Rosenberg. Auch bei uns sollten Lichter werden an der Decke des Zimmers, ausserdem brauchten wir Möbel. Also pilgerten wir zum Mekka der Kürzlich-Ausgezogenen: IKEA. Mit dem Einkaufswagen reichten wir uns in die feierliche Prozession ein und umrundeten bestimmt siebenmal die heiligen Hallen. Erschöpft erhielten wir hinter den Kassenautomaten eine Hostie – unser täglich Hotdog gib uns heute!

Zurück in der Wohnung setzen wir gleich die neuen Möbel zusammen. Oder versuchten es zumindest, denn am Ende blieb das falsche Brett vom IVAR-Regal übrig. Also alles noch einmal von vorn. In solchen Momenten ist es tröstlich, wenn es einen Plan gibt. Und sei es nur die Bauanleitung von IKEA.

Damit eine WG funktioniert, muss man miteinander und mit dem Haus, in dem man wohnt, sorgfältig umgehen – das nennt man Ökologie (oikos = Haushalt, logos = Lehre). Wenn nun im Herbst die Lichter an der Feste des Himmels wieder früher ausgeknipst werden, leuchten in unseren IKEA-Lampen darum nur sparsame LED-Birnen.

## Kennen Sie Veltheim?

**MITARBEITERAUSFLUG** // Es gibt in der Schweiz zwei Ortschaften, die sich Veltheim nennen. Da entstehen immer mal wieder Verwechslungen. Mitarbeitende der Kirchgemeinde Winterthur-Veltheim wollten daher das andere Veltheim kennenlernen.



Das andere Veltheim mit Kirche.

Bernadette Güpfer, Sekretariat

Auf den ersten Blick würden Sie auf die Frage im Titel vermutlich mit «ja» antworten. Wie ist es für Sie auf den zweiten Blick? Kennen Sie die Postleitzahl 5106? Wenn Sie diese Zahl im Internet suchen, finden sich folgende Angaben: «Veltheim ist eine Einwohnergemeinde im Bezirk Brugg im Schweizer Kanton Aargau. Sie liegt knapp sechs Kilometer südwestlich des Bezirkshauptorts.»

Wenn Sie dann auf der Gemeinde-Webseite nachsehen, steht dort: «Wir freuen uns, dass Sie unser kleines, aber feines Dorf in dieser wunderbaren Landschaft zwischen Aare und Gisliflueh elektronisch

besuchen.» Das haben wir gemacht, nicht elektronisch, sondern real. Pfarrer Christian Bieri ist bereits in Schinznach in unser Postauto eingestiegen und hat uns Wissenswertes zu den Orten im Schenkenbergertal erzählt. So heisst das Tal, in dem das andere Veltheim liegt.

### Kleine Kirchgemeinde

Im Kirchgemeindehaus wurden wir sehr herzlich empfangen und Bieri erzählte uns Details zu seiner Kirchgemeinde Veltheim-Oberflachs. Mitgliedermässig besteht sie aus 700 (Winterthur-Veltheim ca. 3000) Mitgliedern in zwei Dörfern. Das ergibt pro Jahr ca. drei Taufen, fünf bis zehn Konfirmationen, fünf bis acht Beerdigungen und 40 Gottesdienste. Wir besuchten die Kirche, welche grösser als unsere Dorfkirche ist, und erfuhren dabei auch, dass im Dachgeschoss eine der grössten

Kolonien der Grossen Mausohren lebt, einer Fledermausart. Leider hiess es nach dem Mittag bereits wieder Abschied nehmen vom sympathischen Ort Veltheim und Christian Bieri.

### «Ausstellung mit Nebenwirkungen»

Via Wildegg fuhren wir nach Lenzburg. «Wie gehen wir mit Krankheit um? Wie gesund ist gesund genug? Wer ist für Gesundheit verantwortlich und wer bezahlt den Preis?». Diesen und anderen Fragen stellten wir uns am Nachmittag im Stapferhaus. Mit vielen Eindrücken aus der Ausstellung und schönen Erinnerungen an Veltheim AG ging unser Mitarbeiterausflug gegen Abend zu Ende.



Weitere Fotos auf unserer Webseite.



Film über die Grossen Mausohren in der Kirche Veltheim.

## Flüchtlinge, Liegenschaften, Finanzen

**STADTSYNODE** // Ende September informierten drei Präsentationen die Synodalen. Die Synodalen hiessen die Finanzverordnung und das Spesenreglement gut.

Marc Aebli, Stadtverband

Zita Haselbach und Andres Hürzeler stellten den Verein VIWO vor, der vom Stadtverband jährlich Fr. 15000.– erhält. Beatrix Jakob präsentierte den Stand der städtischen Liegenschaftsstrategie. Bea Graf und Anna-Barbara Schlüer berichteten aus der Kommission für Entwicklung und Zusammenarbeit

(KEZ), die beispielsweise mit dem Diakoniekonvent ein gemeindeübergreifendes Projekt für die Sozialdiakonie erarbeitet. Die überar-

beitete Finanzverordnung und das neue Spesenreglement wurden einstimmig angenommen und treten 2026 in Kraft.

Detaillierte Unterlagen zu den verhandelten Geschäften und die Rechtsmittelbelehrung finden Sie online: [refkirchewinterthur.ch/stadtsynode/](http://refkirchewinterthur.ch/stadtsynode/)



## Drei Fragen an ...

**INTERVIEW // ... Deborah Andrist, angehende Pfarrerin, die mehr Süesses am Chilekafi möchte.**

Carlotta Schneider (11) mit Papi Timon

### Was verbindet dich mit der reformierten Kirche Veltheim?

Ich bin seit ca. vier Jahren Teil der Kirchgemeinde Veltheim. Früher war ich regelmässig im Gottesdienst. Seit ich selbst als Jugendarbeiterin in einer Kirche angestellt bin, kann ich nicht mehr so oft dabei sein. Mein Mann ist zudem in der Kirchenpflege engagiert. Daneben bin ich noch im Brüggli-Team und immer an unserem Schneewochenende in Wildhaus dabei. Man merkt: Ich mag Gemeinschaft in Verbindung mit Kirche.

für mich der Osternachtsgottesdienst mit anschliessendem Eiertütschen im Pfarrhauskeller.

### Was wünschst du dir?

Ich fände es toll, wenn es am Sonntag vielfältigere Formen von Gottesdienst gäbe. Wenn möglich so, dass möglichst alle Generationen daran teilnehmen – vor allem noch mehr Kinder. Einen längeren Chilekafi mit Süessem fände ich zudem sehr fein! Und wenn mehr Freiwillige mitmachen und Anlässe mitgestalten, z.B. auch predigen, wäre das sehr interessant.



Deborah Andrist

### Was gefällt dir an unserer Kirchgemeinde?

Mir gefallen die theologische Tiefe und Weite in unserer Kirche und natürlich das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten. Weiter gefällt mir das Brüggli, wo wir mit jungen Menschen im Pfarrhaus zusammenkommen und gemeinsam essen, singen und über spannende Fragen nachdenken. Ein Highlight im Kirchenjahr ist

## Alle Jahre wieder ...

**BASAR // Auch in diesem Jahr findet der traditionsreiche Anlass wieder statt. Wer letztes Jahr die belegten Brötchen vermisst hat, kann sich dieses Jahr freuen.**

Christoph Furrer, Sozialdiakon

Am Freitag, 28.11.2025, von 14.00 bis 20.00 Uhr, findet unser Basar statt.

Für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt. Ganz besonders freuen wir uns, dass die beliebten belegten Brötchen wieder ins Angebot zurückkehren.

Auch für Kinder gibt es ein buntes Programm. Sie können Pony reiten (nur bei gutem Wetter), Ker-

zen und Lebkuchen verzieren und Päckli fischen.

Neu in diesem Jahr gibt es die Möglichkeit, professionelle Weihnachtsfotos machen zu lassen. In einer liebevoll geschmückten Kullisse entstehen stimmungsvolle Erinnerungsbilder.

Weitere Informationen und einen Helferaufruf finden Sie auf unserer neuen Webseite.

### Immanuel – Gott mit uns Spirituelle Übungen im Advent 25 und Januar 26

Kursstart: 5. November (Adventskurs) und 9. Januar 2026 (Januar-kurs). Der neu ausgearbeitete Kurs ermöglicht eine innere Entwicklung mit einer Vertiefung der Gottesbeziehung. Wir üben das Gegenwärtig-Sein und spüren Sehnsüchten nach. Wir lassen uns von den Erzählungen über Josef und Maria inspirieren, uns mit unserem Ringen im Leben zu beschäftigen und die Nachfolge Jesu Christi zu üben. Und wir meditieren, wie unser Weg über den Kurs hinaus weitergehen kann.

Infos über [refkircheveltheim.ch](http://refkircheveltheim.ch) oder [kontemplation@bluewin.ch](mailto:kontemplation@bluewin.ch).

### jazzchorveltheim

Unter dem Motto «I got rhythm» singt der Jazzchor zwei Konzerte in der Labüschar und einen Auszug des Programms in der Dorfkirche. **Am Freitag, 31. Oktober und Samstag, 1. November, 20.30 Uhr in der Labüschar beim Lagerplatz** mit Begleitung der Jazzband (Adriano Regazzin, Piano / Simon Winiger, Bass / Lukas Gasser, Drums) und am **Sonntag, 26. Oktober, 17 Uhr in der Dorfkirche** ohne Jazzband.

«Chile-Sunntig»

### Chile-Sunntig statt Brot-für-alle-Zmittag?! 26. Okt. von 10 bis 13 Uhr

Tatsächlich findet der Zmittag dieses Jahr in einem anderen Rahmen statt. So möchten wir das Anliegen von Brot für alle gerade auch für Familien und für Leute mit wenig Kirchnerfahrung attraktiv machen. Wir beginnen den «Chile-Sunntig» mit dem mit dem 10-Uhr-Gottesdienst in der Dorfkirche. In diesem geht es um die weltweite Kirche und ihren Einsatz für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit von vielfältigen Begegnungen. Und ab 12 Uhr folgt dann der Zmittag im Kirchgemeindehaus: Statt der traditionellen Suppe wird vietnamesisch gekocht – und für die Kinder und Junggebliebene gibt es Hotdogs.

### Einladung zur Kirch- gemeindeversammlung

**Sonntag 9. November  
2025, um 11.15 Uhr  
im Anschluss an den  
Gottesdienst**

Kirchgemeindehaus  
Feldstrasse 6, Saal

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Budget 2026: Erläuterungen, Bericht der Rechnungsprüfungskommission und Abnahme
4. Beschluss Protokollabnahme Kirchgemeindeversammlung
5. Beschluss Grösse der Kirchenpflege ab 1.7.2026 (neue Amtsperiode)
6. Beschluss Anpassung amtliches Publikationsorgan anschliessend:
  - Information aus der Gemeinde und dem Stadtverband
  - Verschiedenes und Anliegen aus der Gemeinde

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung der Kirchenpflege schriftlich einzureichen.

**Alle Mitglieder unserer Gemeinde sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.**

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen im Sekretariat an der Feldstrasse 6 zur Einsichtnahme auf, zudem sind sie auf unserer Homepage aufgeschaltet.



Winterthur, 03.10.2025  
Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde  
Winterthur Veltheim  
Feldstrasse 6, 8400 Winterthur  
Tel. 052 267 00 20  
[refkircheveltheim.ch](http://refkircheveltheim.ch)



Gottesdienste

Sonntag, 19. Oktober

10.00 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfr. M. Küng, Musik: M. Lanz  
 Mit Kindertreff

Sonntag, 26. Oktober

10.00 Dorfkirche   
**Brot-für-alle-Gottesdienst am Chile-Sonntag (siehe Seite 3)**  
 Pfr. S. Bosshard, Musik: M. Lanz

Sonntag, 2. November

10.00 Dorfkirche  
**Gottesdienst am Reformationssonntag**  
 Pfrn. A.-C. Hopmann,  
 Musik: M. Lanz. Mit Kindertreff

Sonntag, 9. November

10.00 Dorfkirche  
**Gottesdienst**  
 Pfr. S. Bosshard,  
 Musik: Ch. Germann. Kindertreff

Herausgepickt 1

Sonntag, 2. November,  
 10 Uhr, Stadtkirche:  
**Gottesdienst mit Segnung**  
 Anna Degen und Daniela  
 Roth-Nater von der **Fachstelle  
 Migration der Reformierten  
 Kirche Winterthur** werden für  
 ihre Aufgabe gesegnet.  
 Pfarrerin Delaja Mösinger und  
 Jürg Pfeiffer, Präsident des  
 Stadtverbandes  
 der Reformierten  
 Kirche Winterthur,  
 gestalten den  
 Gottesdienst.



Herausgepickt 2

Bitte Datum reservieren  
**98. Altersfest in Winterthur  
 am 16. November 2025**  
 Abholung Einladungskarten  
 am 11. und 12. November  
 2025. Nähere Informationen in  
 der nächsten Ausgabe.

Impressum

reformiert.veltheim

**Redaktion** Simon Bosshard, Stefan Degen,  
 Bernadette Güpfer, Dominik Siegmann  
**Druck** Schellenberg Druck AG, Pfäffikon

Nächste Ausgabe: 31. Oktober 2025



myclimate.org/01-24-625131

Angebote und Veranstaltungen

Mi., 22. + 29. Oktober

09.30 bis 11.00 Uhr  
 Kirchgemeindehaus  
**Offenes Spielzimmer**  
 Pfarrer Simon Bosshard

Mittwoch, 22. Oktober

12.00 Kirchgemeindehaus  
**Gemeinsam essen: Senioren-  
 mittagstisch in Veltheim**  
 Anmeldung bis am Montag,  
 11 Uhr, bei Christoph Furrer,  
 Tel.: 079 573 90 66

Mittwoch, 22. Oktober

19.30 Bettenstrasse 19  
**Abendmahl im Pfarrhaus**  
 Anmeldung bis Dienstagabend:  
 Simon Bosshard 078 824 58 10


Donnerstag, 23. Oktober

14.00 Kirche Rosenberg  
**Gemeinsam sein:  
 Seniorennachmittag**  
 Sozialdiakon Christoph Furrer


Freitag, 24. Oktober

19.00 Dorfkirche  
**«Blue Hour» – Jazz & Wort**  
 Tonfälle und Klangreden.  
 Thema: Herbst und Vergänglich-  
 keit Mit: Udo van Ooyen, Wort  
 Christoph Germann, Klavier /  
 Leon Frei, Bass / Philipp Zehnder,  
 Drums

Samstag, 25. Oktober

09.00 Dorfkirche   
**KolibriKirche**  
 Mit einer fröhlichen, altersge-  
 rechten Feier beginnt die  
 KolibriKirche um 9 Uhr in der  
 Dorfkirche: Singen, Spiele,  
 Kreatives und biblische Ge-  
 schichten. Für den Znüni wird  
 gesorgt. Das abwechslungsrei-  
 che Programm endet um 11.30  
 Uhr im Kirchgemeindehaus. Alle  
 Kinder ab dem 2. Kindergarten  
 bis zur 2. Klasse sind herzlich  
 willkommen. Anmeldung bis Do.,  
 23. Okt.: refkircheveltheim.ch.  
 Katechetinnen R. Wille und  
 T. Kradolfer

Samstag, 25. Oktober

10.30 Dorfkirche   
**Fiire mit de Chliine**  
 «Frederick».  
 Für Zwei- bis Fünfjährige und ihre  
 Geschwister mit erwachsener

Begleitung. Das Chilemüsli und  
 sein Team freuen sich darauf, mit  
 vielen Kindern zusammen eine  
 Geschichte zu hören, zu beten  
 und gemeinsam zu singen.  
 Fiire-Team mit P. Erny, Ch.  
 Bosshard und Gemeindeleiter  
 M. Scholten von St. Ulrich

Sonntag, 26. Oktober

17.00 Dorfkirche  
**Konzert jazzchorveltheim**  
 Informationen auf Seite 3.  
 Leitung: Kirchenmusiker Chris-  
 toph Germann

Mittwoch, 29. Oktober

09.15 Kirchgemeindehaus  
**Zu Gast bei uns:  
 Gedächtnistraining (2 Gruppen)**  
 Maria Pulfer, Gedächtnistrainerin,  
 Fr. 10.–. Anmeldung:  
 078 881 68 02, info@gt-pulfer.ch.

Freitag, 31. Oktober

19.00 Kirchgemeindehaus  
**Vortrag von Prof. Dr. Hartmut  
 Leppin – Die frühen Christen**  
 Für Informationen siehe  
 «Herausgepickt 3».

Freitag, 31. Oktober

20.00 KGH Wülflingen  
**Männerstamm  
 Winterthur-West**  
 Rückblick 2025, Ausblick 2026.

Herausgepickt 3

**Vortrag mit Diskussion  
 – Die frühen Christen**  
 Das frühe Christentum war  
 alles andere als eine einheitli-  
 che Bewegung. Vielfältig,  
 widersprüchlich und konflik-  
 treich gestaltete sich christli-  
 ches Leben in den ersten  
 Jahrhunderten.  
 Eintritt frei – alle Interessierten  
 sind herzlich eingeladen.

Freitag, 31. Oktober 2025,  
 19 Uhr, Kirchgemein-  
 dehaus. (Keine Parkplätze  
 vorhanden!)

Flyer zum Anlass:



Jugendarbeit

www.jugendarbeit-veltheim.ch

Instagram:  
 highfivewinti



Unten stehende Angebote finden  
 jeweils im Jugendtreff an der  
 Feldstrasse 6 statt.

Mittwoch, 22. Oktober

15.30 **Ladiestreff**

Do., 23. + 30. Oktober

18.15 **Jungstreff**

Mittwoch, 29. Oktober

14.30 **Meitlitreff**

Kontakte



Pfarramt

Simon Bosshard  
 078 824 58 10  
 simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch

Tobias Frehner  
 052 222 33 31  
 tobias.frehner@reformiert-winterthur.ch

Anne-Carolin Hopmann  
 078 790 29 09  
 anne-carolin.hopmann@reformiert-winterthur.ch

Matthias Küng  
 079 703 45 09  
 matthias.kueng@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonie

Pamela Blöchli, Jugendarbeit  
 079 579 25 75  
 pamela.bloechli@reformiert-winterthur.ch

Joel Bänziger, Freiwilligen- und  
 Familienarbeit  
 079 573 57 17  
 joel.baenziger@reformiert-winterthur.ch

Christoph Furrer, Alter & Generationen,  
 grosse Anlässe  
 079 573 90 66  
 christoph.furrer@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Caroline Moser, Bernadette Güpfer  
 Feldstrasse 6, 8400 Winterthur  
 Montag, Dienstag und Freitag  
 von 8.00 bis 11.30 Uhr und  
 von 13.15 bis 14.30 Uhr  
 052 267 00 20  
 veltheim@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflege

Anna-Barbara Schlüer, Präsidentin  
 079 698 33 81  
 anna-barbara.schluer@reformiert-winterthur.ch

Amtswochen (Bestattungen)

Bei einem Todesfall bitte zuerst die Friedhofsverwaltung anrufen: 052 267 30 30.

Alle Daten finden Sie auch auf [www.amtswochen-winterthur.ch](http://www.amtswochen-winterthur.ch)